



München, Christmond 2002

Jahrgang 53 / Folge 12

Termine:

- BWJ-Lehrgang in Aalen, 23./24. November
- BWJ-Lehrgang, 22./23. März 2003
- BWJ-Fußballturnier in Esslingen, 28. Juni 2003
- Landeskinderspiele, 12./13. Juli 2003
- Bundestreffen in Passau, 25.-27. Juli 2003
- Sommerlager für Familien der Böhmerwaldjugend, 2. - 9. August 2003

München

In Wiktstock, hatten wir frei (ohne Besichtigungen) und die Möglichkeit zum Einkaufen. Danach fuhren wir nach Wredenhausen, um auf der Burg Wendenhagen den historischen Adler und Falkenhof zu besichtigen und einer ausgezeichneten Vorführung des Falkner-Ehepaares beizuwohnen. Hier haben wir vieles über Greifvögel gelernt und Renate hat sogar das Vergnügen uns zu beweisen, dass sie tatsächlich einen Vogel hat, einer der Vögel landete direkt auf ihrem Kopf und man kann sich denken wie die Kommentare ausfielen!

Wir hatten auch eine Führung in der Hanse Sektkellerei Wisnar, die auch richtigen Champagner

**!!! Achtung: Aus technischen Gründen ist der Einschluss für die Februar-Ausgabe der 22. Dezember !!!
e-mail: janschko@t-online.de**

herstelle („handgedreht“), im aber wegen des Monopols der Franzosen nur als Sekt verkaufen darf. Nach der interessanten Führung gab es eine Sektprobe (4 Sorten) und wir wurden anschließend mit „Kesselglasch“ bewirtet. An diesem Tag hatten wir auch den einzigen Regenschauer dieser Fahrt. Da wir aber in der Sektkellerei waren, sind wir nur „innerlich“ nass geworden.

Unsere letzte Besichtigung war der Töpferhof von Hohenwoos. Hier hatten wir auch eine sehr interessante und ausführliche „Führung“ im Sitzen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen durch den Besitzer der Töpferei, wobei er auch die Familiengeschichte und die Entstehung des Behrbes sehr gekonnt erzählte. Wir haben einen „neuen“ Teil Deutschlands kennen gelernt, viel Historisches und Neues gesehen, und auch viel Menschliches erlebt, z.B. das Singen in einigen Kirchen als Dank für die wunderschönen Kirchenführungen. Von den Kirchenbesuchern kamen deshalb sehr positive Kommentare. Es war sehr schön. Die sehr sympathische Führerin in Postock

(übrigens eine wunderschöne Stadt, die man sich unbedingt noch mal ansehen sollte) war Suedendeutsche aus Aussig/Elbe mit Böhmerwäldler Vorfahren und so passte alles. Da sie wusste, dass wir eine Böhmerwäldler Sing- und Volkstanzgruppe waren, wünschte sie sich am Ende der Führung das Böhmerwäldlerlied und hatte danach Tränen in den Augen. Sie war sehr stolz, uns ihre neue Heimat zeigen zu können.

Mit einem Gedicht zum Abschluss der Reise nach Mecklenburg-Vorpommern, verfasst von Efi und Heinz Präuer, beende ich diesen Bericht.

Es war eine wunderschöne, sehr gelungene Reise und dafür möchte ich mich im Namen aller Teilnehmer bei Renate ganz herzlich bedanken; wir freuen uns schon auf die nächste Reise und hoffen, dass alle gesund und bleiben und wieder daran teilnehmen können. Das war's

Jeanne und ihr
AZUBI Hannelore

Einladung zur Familienfreizeit der Böhmerwaldjugend vom 2. bis 9. August 2003

Wie im vergangenen Jahr wollen wir wieder ein Sommerlager für Familien durchführen.

Eingeladen sind dazu Eltern mit Kindern aller Altersstufen, die eine Woche gemeinsam im Haus der Böhmerwälder in Lackenhäuser verbringen möchten.

<u>Kosten:</u> für Erwachsene	€ 160,00
und Kinder ab 8. Lebensjahr	€ 150,00
für Kinder bis 3. Lebensjahr	frei
für Kinder 3. bis 6. Lebensjahr	€ 75,00
für Kinder 6. bis 8. Lebensjahr	€ 110,00

Darin sind enthalten: Unterkunft in 2- bis 4-Bettzimmer (mit Du/WC), Vollpension, Kurtaxe, Tagesausflug, anfallendes Bastelmaterial. Eventuelle Zuschüsse müssen noch abgeklärt werden!

Geplante Programmpunkte:

- gemeinsamer Tagesausflug
- Singen, Tanzen, Basteln, Spiele und Musizieren für Kinder und Eltern
- Gemeinsame Wanderungen
- Lagerfeuer

Anmeldungen an: Sabine Januschko, Bäumlstr. 55, 82178 Puchheim,
Tel. 089/89020822, Fax. 089/84008730, Januschko@t-online.de

Anzahlung in Höhe von € 50,00 pro Familie bitte auf das Konto Nr. 71 97 73, Sabine Januschko, bei der Volksbank Fürstentfeldbruck eG, BLZ 701 633 70, Verwendungszweck Familienfreizeit BWJ, überweisen.

Ich hoffe, wir sehen uns in Lackenhäuser!

Sabine